

Guatemala: Proteste gegen Immunität

Guatemala-Stadt. Am Donnerstag (Ortszeit) haben Demonstranten vor dem Kongress in Guatemalas Hauptstadt gegen eine Strafrechtsreform protestiert. Sie verbrannten Papierpuppen, die Abgeordnete darstellen sollten, und trugen die Gerechtigkeit symbolisch in einem Sarg zu Grabe. Zuvor hatte das Parlament beschlossen, dass die Generalsekretäre der Parteien nicht mehr für illegale Wahlkampffinanzierung haftbar gemacht werden können. Präsident Jimmy Morales selbst steht mit seiner Kampagne 2015 unter einem entsprechenden Verdacht. Vergangenen Montag hatte sich das Parlament geweigert, seine Immunität aufzuheben und so ein Verfahren gegen ihn zu ermöglichen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/318321.guatemala-proteste-gegen-immunitaet.html>